

FERNBLICK

Ihr Wohnzimmer ist mit Kunst von Erwin Wurm oder Martin Grandits sowie Design-Büchern gefüllt und gleichzeitig Julia Eisenburgers Arbeitsbereich. Die Aussicht über die Dächer tröstet den kreativen Freigeist über Reisesüchte hinweg. Im Bild sitzt sie auf ihrem Lieblingssessel aus den 1950er-Jahren



ZU HAUSE BEI

Julia Eisenburger

Wenn sie nicht gerade in New York unterwegs ist, wohnt die Kostüm- und Setdesignerin gemeinsam mit ihrem 15-jährigen Sohn in einer Mariahilfer Gründerzeitwohnung – mit wunderschönem Erker und Blick über Wien



05

06

07

08

Meine private Umgebung ist für meinen kreativen Output wichtig, weil ... ich hier ungestört arbeiten kann und weil ich hier meine ganzen Bücher habe, die mich inspirieren.

Derzeit arbeite ich an ... einer Auslage für Hermès und ich finalisiere ein Projekt mit Vöslauer, mit denen ich gerade eine Kollaboration mit Arthur Arbesser hatte. Gerade bin ich aus New York City zurückgekommen, wo ich das Styling für das neue Musikvideo von Lang Lang gemacht habe.

Drei Begriffe, die meinen Einrichtungsstil am besten beschreiben, sind ...

bohemian, chic und authentisch.

Mein Lieblingsplatz in meiner Wohnung ist ... unterschiedlich. Mein Wohnzimmer inspiriert mich, hier kann ich mich gut auf meine Arbeit konzentrieren. Ins Schlafzimmer ziehe ich mich zurück und verkrieche mich da gerne ins Bett.

Das Designstück, das ich

wollte ihn unbedingt haben und ein aufmerksamer Freund hat ihn mir dann überraschend geschenkt.

An meiner Wohnung verändern würde ich ... schon einiges. Sie ist ein konstantes Work in Progress. Das Zimmer meines Sohnes müsste dringend wieder geändert werden: Er wächst ständig heraus.

Das Nächste, was ich mir wünsche, sind ... neue Lampen. Deckenlicht mag ich aber nicht, es sollte dabei sein.

Stil und seine Farbkombinationen. Außerdem hätte ich gerne eine Zeichnung von Franz Erhard Walther, auch bei ihm begeistert mich der Umgang mit Form und Farbe.

Morgens frühstücke ich ... nur Tee und Kaffee.

Das aktuelle Buch auf meinem Nachttisch heißt ... „Der Liebhaber“ von Marguerite Duras.

Mein liebster Wohnsitz

außerhalb von Wien ist